

**Pädagogik bei  
Sauerländer** Peter Gasser

# **Lernpsychologie**

für eine wandelbare Praxis

**sauerländer**  
**Cornelsen**

# Inhalt

Einleitung	9
Annäherung an den Lernbegriff	9
Lernsituation – Lernprozess – Lernbiografie	14
<b>1. Klassische Lerntheorien</b>	<b>23</b>
1.1 Iwan P. Pawlow	24
1.2 Edward L. Thorndike	26
1.3 Burrhus F. Skinner	29
1.4 Wolfgang Köhler	32
1.5 Max Wertheimer	34
1.6 Jean Piaget	38
1.7 John Dewey	44
1.8 Jerome S. Bruner	47
1.9 Albert Bandura	58
1.10 Hermann Ebbinghaus	63
1.11 Ernst von Glasersfeld	68
1.12 Carl R. Rogers	72
1.13 Klaus Holzkamp	78
1.14 Martin Wagenschein	86
<b>2. Lernparadigmen</b>	<b>93</b>
2.1 Stichwortübersicht zur Lernpsychologie	94
2.2 Paradigma und Paradigmenwechsel	97
2.3 Paradigmen des Lernens	98
(1) Behaviorismus	98
(2) Kognitivismus	100
(3) Konstruktivismus	102
2.4 Lernparadigma und Menschenbild	103

2.5	Lernen ist Handeln	106
2.6	Modell des menschlichen Lernens	108
<b>3.</b>	<b>Individuelles, selbstgesteuertes Lernen</b>	<b>119</b>
3.1	Intelligenz als Voraussetzung und Wirkung des Lernens	120
3.2	Lernen als aktive Informationsverarbeitung	135
	3.2.1 Neuronale Grundlagen	138
	3.2.2 Gedächtnisforschung	151
	3.2.3 Aspekte des Wissensaufbaus	172
	3.2.4 Metakognition und Lernstrategien	185
	3.2.5 Lernen im Entspannungszustand	199
3.3	Motivation – Emotion – Volition	201
	(1) Ältere Motivationsmodelle	204
	(2) Neuere Motivationsmodelle	205
	(3) Aktuelle Motivationsmodelle	209
<b>4.</b>	<b>Kooperatives Lernen</b>	<b>219</b>
4.1	Von der Gruppenarbeit zur Psychologie kooperativen Lernens	220
4.2	Kooperative Lernformen	229
	(1) Lernen in Lernpartnerschaft, dialogisches Lernen	229
	(2) Dyadisches Lernen	231
	(3) Reziprokes Lernen	232
	(4) Gruppen-Rallye	234
	(5) Eigenständiges Lernen	235
	(6) Die Schulklasse als Wissensgemeinschaft	237
	(7) Das globale Klassenzimmer	238
	(8) Gruppenpuzzle	241
	(9) Lernen durch Lehren	242
	(10) Flow Team-Arbeit	243
4.3	Didaktische und rollenspezifische Implikationen	247
<b>5.</b>	<b>Problemorientiertes Lernen</b>	<b>249</b>
5.1	Einstiegsprobleme	250
5.2	Aspekte einer Psychologie des Problemlösens	256
5.3	Impulse zur Problemlöseforschung	267

	(1) Problemorientierte Computer-Lernprogramme	267
	(2) Kreativitätsforschung	269
	(3) Experten-Novizen-Forschung	274
5.4	Problemorientiertes Lernen und Unterrichten	277
<b>6.</b>	<b>Erfahrungslernen</b>	297
6.1	Beispiele des Erfahrungslernens	299
6.2	Erfahrung als Grundlage kompetenten Handelns	305
6.3	Situiertes Lernen	312
6.4	Kreativ-ganzheitliches Erfahrungslernen	319
	<b>Schluss: Lernpsychologisch begründeter Unterricht</b>	331
	<b>Literaturverzeichnis</b>	339
	<b>Abbildungsverzeichnis</b>	363
	<b>Sachverzeichnis</b>	365

### **Der Autor**

Peter Gasser, geb. 1938, Dr. phil., war Dozent für Psychologie, Pädagogik und Didaktik am Lehrerinnen- und Lehrerseminar Solothurn (Schweiz). Sowohl bei seinen Lehraufträgen als auch in der Weiterbildung von Volksschul-, Sekundar- und Mittelschul-Lehrkräften ging es ihm um die Verbindung von Forschung, Lehre und Praxis. Seine Publikationen sind vor allem Beiträge zur Verbesserung des Unterrichts, zur inneren Schulreform und zur Schulentwicklung.

Anschrift: Rainmattstrasse 11, CH-3011 Bern